Sehnde (r/uk). Die 13 Ortsfeuerwehren haben gegen den bundesweiten Trend auch im vergangenen Jahr ihre Mitgliederzahlen ausbauen können. Am 31. Dezember versahen 510 Männer und 68 Frauen ehrenamtlichen Dienst 28 mehr als im Vorjahr. Mit dieser Erfolgsstatik konnte Stadtbrandmeister Jochen Köpfer seinen Bericht im Rahmen des Stadtfeuerwehrtages eröffnen. Rund 200 Mitglieder und Gästen – darunter Regionsbrandmeister Karl Heinz Mensing und Bürgermeister Carl Jürgen Lehrke – waren gekommen.
Die Statistik sagt folgendes: 57 (30 im Vorjahr) Brände wurden bekämpft, darunter 1 Großbrand. Verkehrsunfälle oder Gefahrgutunfälle die zur Technischen Hilfe zählen, wurde die ehrenamtliche 134 (130 im Vorjahr) gerufen. Die Zahl der Fehlalarme waren 49. Zudem gab es 8 nachbarliche Hilfeleistungen (im Vorjahr 9).
Besondere Einsätze waren ein Brand in den Kellerräumen der JVA. Ein Unwetter erforderte 34 Einsätze, sowie einen Einsatz bei einer Leichenbergung aus einem Teich.
Neun Kinderfeuerwehren unter Leitung von Birgit Bettmann haben 143 Kinder, wovon 56 Mädchen sind. Seit dem Frühjahr ist Lena Ascher die neue Stellvertreterin von Bettmann.
Stadtjugendfeuerwehrwart Karsten Ude berichtete, dass in den 9 Jugendfeuerwehren derzeit 173 Jugendliche aktiv sind, davon 62 Mädchen. Neu bzw. Wiederwahlen wurden bekannt gegeben.
Mit der Ehrennadel der Stadt Sehnde zeichnete Bürgermeister Carl Jürgen Lehrke nachstehende aus:
Andreas Neuse, Ortsbrandmeister Ilten, Gerhard Fischer, stellv. Ortsbrandmeister Haimar, Karsten Isler, Ortsbrandmeister Dolgen, Bernhard Fricke, Ortsbrandmeister Klein Lobke, Matthias Söchtig, Ortsbrandmeister Evern geehrt.
ie Ehrennadel des Feuerwehrverbandes Region Hannover erhielt Harald Wrede aus der Ortsfeuerwehr Wehmingen. Mit der Nationalhymne wurde der Stadtfeuerwehrtag beendet.